

Bildunterschriften

Bild



Dateiname

Triflex_Flughafen
Bremen_01.jpg

Bildunterschrift

Am Flughafen Bremen mussten Flugbetriebsflächen aus Beton saniert werden. Das Rollen der Flugzeuge zur Start- und Landebahn ist dank Triflex wieder problemlos möglich.

Foto: Triflex



Triflex_Flughafen
Bremen_02.jpg

Die abgebrochene Kante wurde zunächst ausgestemmt, gesäubert und getrocknet.

Foto: Triflex



Triflex_Flughafen
Bremen_03.jpg

Anschließend grundierten die Verarbeiter des Flughafens Bremen den ausgestemmt Bereich mit dem Triflex Cryl Primer 276.

Foto: Triflex

Bildunterschriften



Triflex_Flughafen
Bremen_04.jpg

Nachdem die Fläche mit Gleisschotter ausgefüllt wurde, erfolgte das Vergießen mit dem 2-komponentigen, PMMA-basierten Triflex Cryl Vergussmörtel bis ca. 3 cm unterhalb der Fläche.

Foto: Triflex



Triflex_Flughafen
Bremen_05.jpg

Bereits nach kurzer Aushärtung füllten die Verarbeiter den Unterbau mit dem 3-komponentigen Mörtel Triflex Concrete Repro 3K im Mix 1:6 auf. Das Material ist speziell für die langfristige Instandsetzung von Verkehrsflächen entwickelt.

Foto: Triflex



Triflex_Flughafen
Bremen_06.jpg

Den Deckenschluss bildete Triflex Concrete Repro Thix im Mix 1:3. Es sichert eine exakte Reprofilierung der Fläche.

Foto: Triflex

Bildunterschriften



Triflex_Flughafen
Bremen_07.jpg

Die Schadstelle wurde innerhalb einer Nacht instandgesetzt. Das Ergebnis ist dauerhaft und überzeugt alle Beteiligten.

Foto: Triflex